

Unterrichtseinheit:

Aus den Tiefen der Zerstörung – Was unsere Gewässer erzählen

Namen: Chrysoula Angelakaki, Katharina Geyer, Edita Ramadani, Amelie Schlepp

Fach: Kunst

Jahrgangsstufe 7

Schulform: Realschule

Dauer: 90 min

Thema:

Gestaltung von eigenen Welten zum Thema „Umweltverschmutzung“ mit Alltagsgegenständen

- > Ein Verantwortungsbewusstsein für die Gegenwart und Zukunft entwickeln, besser mit Alltagsgegenständen umzugehen
- > Die Nutzung von alltäglichen Gegenständen für ein Kunstwerk
 - > Sensibilisierung für Nachhaltigkeit und Recycling, da etwas Neues kreiert wird

Sachanalyse:

Alles im Kasten. Kunst aus Alltagsmaterialien

„Es ist wirklich erstaunlich, was wir im Alltag so alles in die Hände bekommen, benutzen und schließlich – wenn es alt oder nicht mehr zu gebrauchen ist – einfach wegwerfen. Vieles davon kann man aber auch noch ganz anders verwenden...“ (Mohr/ Quint/ von Creytz 2019, S. 49)

- > Umweltverschmutzung im alltäglichen Leben der SuS (Lebensweltbezug)

Grobziel:

Die SuS gestalten eigene Welten zum Thema „Umweltverschmutzung“ mit Alltagsgegenständen, um ein Umweltbewusstsein zu entwickeln, Alltagsgegenstände kreativ wiederzuverwenden und Kunst als Mittel für Umweltbotschaften einzusetzen.

Teilziele:

- Die SuS können Objekte auf Abbildungen erkennen und diese sprachlich artikulieren
- Die SuS setzen sich aktiv mit dem Thema Umweltverschmutzung auseinander und stellen Bezüge der Umweltthematik zu ihrem Alltag her
- Die SuS gestalten ihr eigenes Glas zum Thema „Umweltverschmutzung“ mit Alltagsgegenständen
- Die Wahrnehmung von Details wird mithilfe des Suchens von einzelnen Objekten geschult
- Die SuS können verschiedene Gegenstände bewusst anordnen und auf den künstlerischen Gesamteindruck achten. Sie können z. B. Entscheidungen über die Anordnungen treffen, die ihrer gewählten Umweltbotschaft entsprechen
- Motorische Fähigkeiten werden durch Aktivitäten wie das Kleben oder das Anordnen gefördert
- Das räumliche Vorstellungsvermögen bzw. die Allansichtigkeit eines Objektes werden eingeübt
- Der Wert und die mögliche Wiederverwertung von Alltagsgegenständen wird erkannt
- Die SuS können ihre Intentionen hinter den eigenen künstlerischen Arbeiten sprachlich zum Ausdruck bringen
- Die SuS können ihre eigenen Gestaltungsentscheidungen erläutern und reflektieren sowie sich mit anderen SuS darüber austauschen

Didaktische Analyse:

- Die Nutzung von alltäglichen Gegenständen für ein Kunstwerk -> Sensibilisierung für Nachhaltigkeit und Recycling, da etwas Neues kreiert wird
- Den SuS wird die aktuelle Situation bewusst, da sich mit aktuellen Bildern von Umweltverschmutzung konfrontiert werden
- Ein Verantwortungsbewusstsein entwickeln und die Bedeutung für die Zukunft verstehen -> SuS lernen eine Möglichkeit kennen, bewusster mit Alltagsgegenständen umzugehen

Lehrplanbezug:

Ku7 Lernbereich 1: Bildnerische Auseinandersetzung mit Wirklichkeit und Fantasie

- **Farben werden gezielt eingesetzt:** Färben von Wasser
- **Anordnen von Objekten:** Anordnung Gegenstände im Glas
- **Beschreiben und vergleichen wertschätzend:** Reflexionsgespräch am Ende der Stunde (vgl. LehrplanPLUS 2024, o. S.)

Inhalte zu den Kompetenzen:

- „[...] besondere Ereignisse, Persönliches [...]“ (LehrplanPLUS 2024, o. S.)
- „[...] Modellierung nach Licht und Schatten, Stofflichkeit“ (LehrplanPLUS 2024, o. S.)
- „Komposition: z. B. Gruppierung, Streuung, Symmetrie/Asymmetrie [...]“ (LehrplanPLUS 2024, o. S.)

Zusammenarbeit mit anderen Fächern

- Für die Gesellschaft bedeutsame Fragestellungen werden in gesellschafts- und geisteswissenschaftlichen Fächern gelehrt (z. B. Deutsch, Ethik, Sozialkunde) -> Zusammenarbeit hier möglich (vgl. LehrplanPLUS 2024, o. S.)
- Auseinandersetzungen in anderen Fächern „[...] können im Kunstunterricht aufgegriffen [...] werden [...]“ (LehrplanPLUS 2024, o. S.) und bei eigenen Bildideen verhelfen (vgl. LehrplanPLUS 2024, o. S.)

Kompetenzerwartungen:

- **Sensibilisierung und Verständnis:** Umweltverschmutzung erkennen
- **Räumliches Gestalten:** Anordnung von Gegenständen
- **Kreative Problemlösefähigkeit:** Einen Weg finden, Gegenstände interessant anzuordnen
- **Kommunikative Fähigkeiten:** Intentionen erklären, Austausch fördern (sprachliches Ausdrucksvermögen)
- **Selbstständiges Arbeiten und Reflektieren:** Reflektieren der eigenen Ideen

Literaturverzeichnis:

LehrplanPLUS (2024): Realschule. Kunst 7. URL: <https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/realschule/7/kunst>, [letzter Zugriff am 14.02.2025].

Mohr, Anja/ Quint, Rosa/ von Creyztz, Astrid (Hg.) (2019): Kunstpause. Zeit für die Kunst. Edition Kunstpraxis 2. Berlin: Autumnus Verlag.

Zeit	Phase	Unterrichtsgeschehen/L-S-Aktivitäten	Methode/Sozialformen	Medien
5 min	Ankommen Motivation schaffen, Interesse wecken, auf das Thema einstimmen	Die SuS betreten den Kunstraum. LK begrüßt die SuS Impuls: Eine eindrucksvolle Fotografie von verschmutztem Wasser zum Thema „Umweltverschmutzung“ wird unter die Dokumentenkamera gelegt. LK: <i>Was könnt ihr auf dem Bild sehen, hören, fühlen oder riechen?</i> Mögliche Schülerantwort: <i>Ich sehe das Meer und viel Plastikmüll. Ich rieche Meerwasser, ich höre das Rauschen des Wassers.</i> LK: <i>Was denkt ihr, worum es heute gehen wird?</i> Mögliche Schülerantwort: <i>Um Umwelt, Müll.</i>	Plenum frontal Impuls Plenum interaktiv 5-Sinne-Check (ohne Schmecken)	Dokumenten-kamera, Bild mit Umweltverschmutzung Abb. Umweltverschmutzung_Fotografie.png
5 min	Vorwissen Lebensweltbezug herstellen und Vorwissen aktivieren	Fotografie zum Thema „Umweltverschmutzung“ unter der Dokumentenkamera eingeblendet lassen. Gemeinsames Sammeln von Beispielen aus der Lebenswelt der SuS: LK: <i>Wo in eurem Alltag habt ihr solche Umweltverschmutzung schon einmal gesehen?</i> Mögliche Schülerantwort: <i>Am Bahnhof, bei mir zu Hause in der Straße, im Tümpel neben meinem Haus.</i>	Plenum interaktiv/ Unterrichtsgespräch, Brainstorming	Dokumenten-kamera, Bild mit Umweltverschmutzung
10 min	Informieren genaues Betrachten schulen	Alle versammeln sich um einen Tisch, auf dem verschiedene Alltagsgegenstände liegen. LK: <i>Seht euch die Gegenstände dazu bitte genau an. Welche Gegenstände könnt ihr entdecken?</i>	Plenum interaktiv Erkundung der Materialien	Gegenstände siehe Materialliste, Beispielgläser

		Mögliche Schülerantwort: <i>Gummis, Schrauben, Draht usw.</i> Den Kindern werden die Beispielgläser gezeigt. Jedes Kind sucht sich einen Gegenstand heraus, der sich in den Beispielgläsern befindet und benennt diesen. LK: <i>Woran erinnern euch die Gläser?</i> (Mögliche Hilfestellung zur Frage: <i>Denkt noch einmal an die Fotos vom Beginn. Könnt ihr Gemeinsamkeiten zwischen den Fotos und den Gläsern feststellen?</i>) Mögliche Schülerantwort: <i>An die Fotos, die wir vorhin gesehen haben. Solche Gegenstände findet man auch häufig in Gewässern.</i> LK: <i>Ihr dürft euch nun wieder an eure Plätze setzen.</i> SuS setzen sich hin.	Erkundung der Materialien, Wimmelspiel nur mit Gegenständen Plenum interaktiv, Gespräch	Download: Materialliste
50 min	Verarbeiten Ein eigenes Glas zum Thema „Aus den Tiefen der Zerstörung – Was unsere Gewässer erzählen“ gestalten	LK: <i>Wir werden heute zum Thema „Gegenstände im Wasser“ Einmachgläser gestalten, die repräsentativ für Gewässer im 21. Jahrhundert stehen. Das bedeutet, dass wir mit Alltagsgegenständen bzw. Objekten, die normalerweise weggeworfen werden, Kunst bzw. etwas Neuartiges herstellen werden.</i> LK erklärt die Bearbeitungsschritte: 1. Gegenstände aussuchen + Überlegung, welches Gewässer dargestellt werden soll 2. Mit möglichen Anordnungen am Deckel des Einmachglases experimentieren 3. Gegenstände mit Heißkleber fixieren (mit Unterstützung der LK)	Plenum frontal	Material (siehe Materialliste), Arbeitsblatt mit den Arbeitsschritten über die Dokumentenkamera einblenden Download: Aufgabenstellung

		4. Glas mit gefärbtem Wasser (Farbe begründet wählen und mit Öl befüllen (Zwischenfrage der LK: <i>Wofür könnte das Öl stehen?</i> Mögliche Schülerantwort: <i>Für Öle in Gewässern</i>) 5. Gläser zuschrauben, fest verschließen und verkleben 6. Den Glasrand mit Zeitung ummanteln, um die Klebestellen zu verdecken 7. Statement verfassen LK verdeutlicht, an welcher Stelle sich alle benötigten Materialien befinden. <i>LK: Habt ihr noch Fragen?</i> SuS bearbeiten mit Unterstützung der LK die Aufgabenstellung Optionale Aufgabe / Differenzierung: Gestaltung des Glases von außen mit weiteren Objekte	Einzelarbeit	
10 min	Auswerten Prozess reflektieren, Ergebnisse besprechen	Die Kinder stellen ihre Gläser an einem Tisch zusammen. Zuerst werden die Ergebnisse der anderen SuS still betrachtet. <i>LK: Ich habe in diesem Glas Fragen notiert. Jedes Kind darf einen Zettel ziehen, auf dem sich Fragen zu eurem Glas befinden. Diese Frage sollt ihr dann beantworten.</i> Welches Gewässer wolltest du mit deinem Glas darstellen? Wie bist du beim Gestalten deines Glases vorgegangen? Warum hast du diese speziellen Materialien verwendet? Was ist dir gut gelungen? Womit hast du Schwierigkeiten gehabt? Für welche Farbe des Wassers hast du dich entschieden und warum? Welcher Teil deines Glases gefällt dir besonders gut? Welchen Teil deines Glases würdest du gerne noch einmal überarbeiten?	Gallery Walk Fragen zum Glas mithilfe von vorformulierten Fragen beantworten	Gestaltete Einmachgläser, Fragenzettel im Glas Download: Phase_Auswertung_Reflexionsfragen
2 min	Wissenssicherung	Kurze Stundenzusammenfassung <i>LK: Was hast du heute gelernt?</i> <i>Welche Inhalte hast du heute als besonders spannend empfunden?</i>	Plenum interaktiv	
8 min	Aufräumen			

		Aufräumen LK verabschiedet sich von den SuS		
--	--	--	--	--